

Gleich zwei Autos für Katrin Eckermann

Geschrieben von: Offz/ DL

Sonntag, 13. Januar 2019 um 19:47



Katrin Eckermann - die Siegerin

(Foto: Kalle Frieler)

Münster. Gleich zwei Automobile gewann Katrin Eckermann beim Turnier in Münster, eines durch den Sieg im Championat und das nächste nach dem Gewinn des Großen Preises zum Abschluss der Veranstaltung.

Wie man an zwei Tagen jeweils ein Auto gewinnt – dafür steht die 28 Jahre alte Springreiterin Katrin Eckermann (Sassenberg). Ein Automobil verdiente sich die siebenmalige

Nationen-Preisreiterin durch den ersten Platz im Championat von Münster, das zweite im Wert von 20.000 € – einen SUV Mitsubishi - sicherte sich die Holger-Hetzel-Schülerin durch den Sieg im Großen Preis des 4-Sterne-Turniers, jeweils im Sattel der zehnjährigen rheinischen Stute Caleyra von Calido. Im Stechen schlug sie Dank überragender Zeit fünf Konkurrenten, unmittelbar hinter ihr fanden sich bei der Siegerehrung ein Thomas Holz (Greven) auf Buffy (5.500 €) und der Lienener Felix Haßmann auf Balance (4.100).

Im Grand Prix Special der Dressur überraschte die Schwedin Malin Wahlkamp-Nilsson, nach einem fünften Rang im Grand Prix. Und dabei ist es die erste Grand Prix-Saison für den zehnjährigen Fuchs Eddieni. "Ich hatte nicht gedacht, dass es so gut geht", sagte die strahlende in Nottuln beheimatete Skandinavierin. Seit neun Jahren ist sie in Deutschland: "Ich wollte reiten lernen - und das kann man in Deutschland." Sie ist bei Patrik Kittel und seiner australischen Ehefrau zuhause. Platz zwei holte sich Mannschafts-Weltmeisterin Dorothee Schneider (Framersheim) mit Fohlenhof's Rock'n Rose vor Helen Langehanenberg (Billerbeck) mit der Holsteiner Stute Annabelle.

Überrascht haben auch die Pferde der Zweit- und Drittplatzierten ihre Reiterinnen. "Rosie ist ein Sensibelchen, und eigentlich schätzt sie enge Hallen nicht so sehr. Insofern war es mutig nach drei Monaten Turnierpause gleich in Münster mit ihr zu starten", sagt Schneider über ihre 13 Jahre alte Sportpartnerin. Ein Pferd mit Temperament ist auch die elf Jahre alte Annabelle. "Die buckelt manchmal richtig los", sagt Helen Langehanenberg und lacht, „aber ich habe mir gesagt, ich muss mich der Herausforderung stellen, sie ist nun mal explosiv.“

Das Championat ist ebenso wie das Youngster-Championat ein Glanzlicht des Dressurprogramms in Münster. Nicht zuletzt deshalb ist die Messehalle Nord ein gut besuchter Standort, und speziell der Grand Prix lockte zahlreiche Dressurfans auf die Tribünen und am Sonntag auch zum Special in die Halle Münsterland.

Oliver Schulze-Brüning: Liste wird kürzer

Turnierleiter Oliver Schulze-Brüning zog mittags bereits Bilanz. Rund 30.000 Zuschauer kamen zum Turnier, das entspricht auch den Erwartungen des Reiterverbandes Münster. Freundliche Atmosphäre, guter Sport, die „Bauernolympiade“ als Glanzlicht - damit kann Münster wuchern. "Ich habe eine Liste, auf der Ideen notiert werden", sagt Schulze-Brüning, "ich mache das jetzt

seit sieben Jahren als Turnierleiter und muss sagen, die Liste ist kürzer geworden. Wenn etwas gut angenommen wird und läuft, dann muss ich es ja auch nicht ändern".

Ergebnisüberblick:

Dressur, Grand Prix Special:

1. Malin Wahlberg-Nilsson (Schweden), Eddieni 74,19 Prozent
2. Dorothee Schneider (Framensheim), Fohlenhof`s Rock`n Rose 73,90
3. Helen Langehanenberg (Billerbeck), Annabelle 73,49
4. Anabel Balkenhol (Münster), Heuberger TSF 73,31
5. Charlott-Maria Schürmann (Gehrde), Burlington FRH 72,68
6. Ingrid Klimke (Münster), Bluetooth 72,37

Pony-Dressurprfg.Kl.L:

1. Shona Benner (Billerbeck) auf Der kleine Sunnyboy WE 894.50
2. Lucie-Anouk Baumgürtel (Nottuln) auf ZINQ Coriander FH 889.00
3. Hanna Tillmann (Ladbergen) auf Nobel Nagano 825.50
4. Pia Mahnecke (Löhne) auf Na Belle 812.00
5. Lana-Pinou Baumgürtel (Nottuln) auf Cute Mrs.Polly FH 811.50
6. Mette Schön (Porta Westfalica) auf Jokers Jungle Prince 793.50

Dressurprüfung Kl.S*** - Kurz Grand Prix:

1. Anabel Balkenhol (Rosendahl) auf FRH Davinia la Douce 1498.50
2. Annabel Frenzen (Krefeld) auf Leolux 1484.50
3. Stefanie Wolf (Voerde) auf Love-Light 1468.50
4. Anna-Christina Abbelen (Kempen) auf Henny Hennessy 1463.50
5. Sabrina Geßmann (Münster) auf Cuantano SL 1452.50
6. Fabienne Müller-Lütke-meier (Paderborn) auf Capo 20 1452.00

Dressurprüfung Kl.M: Preis der Zukunft für Junioren, gegeben von der Liselott und Klaus Rheinberger Stiftung:

1. Emma Gömmer (Eching) auf Sir Robin Off Loxley 819.50
2. Emely van Loon (Mandelbachtal) auf FBW Despereaux 806.50
3. Lily Bendig (Berlin) auf Boscolo 799.00
4. Henriette Schmidt (Naumburg) auf Rocky's Sunshine 796.50
5. Romy Allard (Dormagen) auf Summer Rose OLD 788.50
6. Henri Schamburg (Frankfurt) auf Ducati K 783.00

[Alle Ergebnisse aus der Halle Münsterland:](#)